



Bugatti

Wie bei keiner anderen Automarke liegen die Ursprünge der Marke Bugatti in der Kunst und im innovativen Streben nach technischer Exzellenz. Firmengründer Ettore Bugatti, geboren und aufgewachsen in Mailand, gelang es, diesen künstlerischen Anspruch mit seinen technischen Ideen zu verbinden und daraus den Grundstein für eine Designsprache zu legen, die Bugatti bis heute prägt. Entstanden sind Fahrzeuge, die ihrer Zeit voraus waren und heute zu den wertvollsten Klassikern der Welt gehören. Das Credo der Marke „Art, Forme, Technique“ beschreibt diesen Mythos.

Die Geschichte von Bugatti ist geprägt durch glanzvolle automobile Preziosen, aber auch durch eine beispiellose Rennhistorie. Die prächtigen Bugattis, wie der 57SC Atlantic oder auch der majestätische Royale, gelten nach wie vor als Automobile der Superlative. Doch auch der leichte, handliche und temperamentvolle Typ 35, mit dem Bugatti die meisten Grand Prix-Siege weltweit errang, steht für diese Marke.

Noch immer mit Sitz in Molsheim (Elsass, Frankreich), wo die französische Marke vor mehr als 100 Jahren gegründet wurde, gehört Bugatti seit 1998 zum Volkswagen Konzern und beschäftigt ca. 300 Mitarbeiter.

Die Entwicklung des Bugatti Veyron galt als eine der größten technischen Herausforderungen im Automobilbereich. Bugatti hat zwei Geschwindigkeitsweltrekorde mit dem Veyron aufgestellt. Der Veyron 16.4 Super Sport fuhr im Jahr 2010 mit einer Spitzengeschwindigkeit von 431,072 km/h den Weltrekord für das schnellste Serienfahrzeug. Der Veyron 16.4 Grand Sport Vitesse folgte im Jahr 2013, als er mit geöffnetem Dach und einer Höchstgeschwindigkeit von 408,84 km/h den Titel des schnellsten Serien-Roadsters der Welt errang.

Seit Anfang 2015 sind alle der geplanten 450 Veyron verkauft: 300 Coupés (Veyron 16.4 und Super Sport) sowie 150 offene Supersportwagen (Grand Sport und Grand Sport Vitesse). Kein anderer Automobilhersteller hat es zuvor geschafft, ein Produkt, das für zuvor unerreichte technische Spitzenleistungen und gleichzeitig exklusiven Luxus steht, in einer vergleichbaren Stückzahl-Preis-Dimension erfolgreich zu vermarkten.

Auf dem 86. Internationalen Automobil-Salon in Genf 2016 präsentiert Bugatti als Weltpremiere den Chiron. Mit einer nie zuvor von Serienfahrzeugen erbrachten Leistung von 1.500 PS, einem sagenhaften Drehmoment von 1.600 Nm bei 2.000 bis 6.000 U/min. und zahlreichen technischen Innovationen setzt der Chiron in jeder Hinsicht neue Maßstäbe. Der Chiron ist sowohl auf Höchstgeschwindigkeit ausgelegt, als er auch gleichermaßen höchste Ansprüche in Sachen Luxus, Komfort, Fahrbarkeit im Alltag sowie Langlebigkeit erfüllt. Der Chiron vereint das Beste aus all diesen Bereichen und verkörpert damit eine Konzeptharmonie, die ihn zu einem einzigartigen Supersportwagen macht. Auf dem 88. Internationalen Automobil-Salon von Genf 2018 stellt Bugatti den Chiron Sport vor, eine Version des Chiron, die sich bei unveränderten Leistungs- und Performancedaten durch deutlich verbesserte Handling-Eigenschaften und noch mehr Agilität auszeichnet. Der Chiron und der Chiron Sport werden am Unternehmenssitz in Molsheim gebaut. Nur 500 Exemplare wird es insgesamt geben.

Auf der exklusiven Automobilveranstaltung „The Quail: A Motorsports Gathering“ 2018 hat Bugatti sein neuestes Modell, den Divo, präsentiert – einen Supersportwagen, der auf Agilität, Wendigkeit und optimale Handling-Performance auf kurvenreichen Straßen getrimmt ist. Nur 40 Fahrzeuge wird es geben. Die streng limitierte Kleinstserie war bei Start der Präsentationen vor ausgewählten Kunden bei einem Nettostückpreis von 5 Millionen Euro sofort ausverkauft. Der Divo wird ebenfalls in Molsheim gebaut.

Im Lifestyle-Bereich arbeitet Bugatti mit starken Marken- und Lizenzpartnern zusammen. Ein Beispiel ist Parmigiani Fleurier. Die strategische Markenpartnerschaft mit dem Schweizer Uhrenhersteller startete im Jahr 2004 mit der Präsentation der Bugatti Type 370 zu Ehren des Veyron 16.4. Es folgten weitere Meisterwerke der Horologie, wie die Bugatti Super Sport, die Bugatti Type 370 Modelle, die Bugatti Aérolithe und kürzlich die Bugatti Type 390.

Darüber hinaus kooperiert Bugatti erfolgreich mit LEGO (LEGO Technic Bugatti Chiron), FFM-Frankie Morello Milan (Bugatti Junior), mit der Luxury Living Group (Bugatti Home Collection), dem Hersteller von Luxus-Fahrrädern PG (PG Bugatti Bike) sowie mit Yachtenbauer Palmer Johnson (Bugatti Niniette 66).

Mit 34 Automobilhändlern und Servicepartnern in 17 Ländern ist Bugatti ein Global Player. Die Marke ist in verschiedensten Regionen vertreten, dazu gehören Europa, Nordamerika sowie die Arabische Halbinsel und Asien-Pazifik.

August 2018